

60 JAHRE MAUERBAU: FÜHRUNG DER FREUNDE DES STADTMUSEUMS

22.07.2021 | Erstellt von Sachgebiet Kommunikation und Protokoll

Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende für das Stadtmuseum wird gebeten.



☞ Symbolbild.

Allein 997 Personen aus Weimar flüchteten im Jahr 1960 in die Bundesrepublik oder nach Westberlin. Die Massenflucht war ein Auslöser für die Manifestierung der innerdeutschen Teilung vor genau 60 Jahren.

Dieses Ereignis ist der Anlass für eine öffentliche Stadtführung mit Axel Stefek von den Freunden des Stadtmuseums. Unter dem Titel „Vor und nach dem Mauerbau. Widerständiges Verhalten in den Jahren der DDR und die Folgen“ wird u.a. der Frage nachgegangen, wie der Staat auf kritische Äußerungen reagierte und inwiefern die Zäsur des Mauerbaus hierbei einen Wandel mit sich brachte.

Termin: Freitag, 13. August 2021, 14 Uhr.

Treffpunkt: Schubertstraße, Kreuzung Hegelstraße.

Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende für das Stadtmuseum wird gebeten.

